

Zusagen Gottes – Gegründet im Wort – Nimm es Dir täglich!

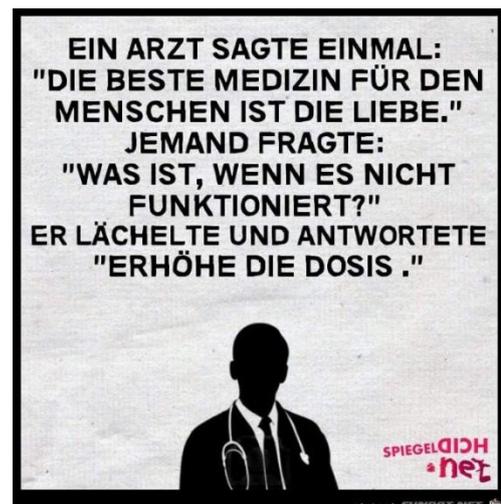
- Josua 1, 5+6: Gott spricht: „Ich will dich **nicht verlassen** noch von dir weichen. Sei **getrost und unverzagt**.“
- Psalm 18, 30: „Mit meinem Gott kann ich **über Mauern springen**.“
- Psalm 23, 1: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird **nichts mangeln**.“
- Psalm 23, 4: „Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich **kein Unglück**; denn du **bist bei mir**, dein Stecken und Stab **trösten** mich.“
- Psalm 28, 7: „Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn traut mein Herz und mir **ist geholfen**.“
- Psalm 31, 6: „In deine Hände befehle ich meinen Geist; du **hast mich erlöst**, HERR, du treuer Gott.“
- Psalm 36, 10: „Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte **sehen wir das Licht**.“
- Psalm 37, 5: „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er **wird's wohlmachen**.“
- Psalm 73, 23 „Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du **hältst mich** bei meiner rechten Hand.“
- Psalm 73, 28: „Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine **Zuversicht setze** auf Gott den Herrn, dass ich **verkündige** all dein Tun.“
- Psalm 103, 2: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er **dir Gutes getan** hat.“
- Psalm 138, 3: „Wenn ich dich anrufe, so **erhörst du mich** und gibst meiner Seele **große Kraft**.“
- Psalm 139, 5: „Von allen Seiten umgibst du mich und **hältst deine Hand** über mir.“
- Jesaja 41, 10: Gott spricht: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich **stärke dich**, ich **helfe dir** auch.“
- Jesaja 43, 1: Gott spricht: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen **gerufen; du bist mein!**“
- Jesaja 43, 2: „Wenn du durch Wasser gehst, will ich bei dir sein, und wenn du durch Ströme gehst, sollen sie dich **nicht ersäufen**. Wenn du ins Feuer gehst, wirst du **nicht brennen**, und die Flamme wird dich **nicht versengen**.“
- Jesaja 43, 5: Gott spricht: „So fürchte dich nun nicht, denn ich **bin bei dir**.“
- Jesaja 54, 10: „Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll **nicht** von dir **weichen**.“
- Jeremia 17, 14: „Heile du mich Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so **ist mir geholfen**.“



- Jeremia 29, 11: „Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: **Gedanken des Friedens** und nicht des Leides.“
- Jeremia 29, 13+14: „Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch **finden lassen**, spricht der Herr.“
- Jeremia 30, 11: „Denn ich **bin bei dir**, spricht der Herr, dass ich **dir helfe**.“
- Jeremia 31, 3: Gott spricht: „Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich **zu mir gezogen** aus lauter Güte.“
- Nahum 1, 7: „Der Herr ist **gütig** und eine Feste zur Zeit der Not und **kennt**, die auf ihn trauen.“
- Matthäus 7, 24: Jesus Christus spricht: „Darum, wer diese meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein **Haus auf Fels** baute.“
- Matthäus 11, 28+29: Jesus Christus spricht: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch **erquicken**...so werdet ihr **Ruhe finden** für eure Seele.“
- Matthäus 24, 18 + 20: „Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach: Mir ist **gegeben alle Gewalt** im Himmel und auf Erden. Und siehe, ich **bin bei euch alle Tage** bis an der Welt Ende.“
- Lukas 10, 20: Jesus Christus spricht: „Freut euch aber, dass eure Namen **im Himmel geschrieben** sind.“
- Lukas 11, 28: Jesus Christus spricht: „**Selig sind**, die das Wort Gottes hören und bewahren.“
- Lukas 22, 32: Jesus Christus spricht: „Ich habe für dich **gebeten**, dass dein Glaube **nicht aufhöre**.“
- Johannes 8, 12: Jesus Christus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird **nicht wandeln** in der Finsternis.“
- Johannes 10, 10: Jesus Christus spricht: „Ich bin gekommen, damit sie das **Leben haben** und **voller Genüge**.“
- Johannes 10, 14: Jesus Christus spricht. „Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen und die Meinen **kennen mich**, wie mich **mein Vater kennt**.“
- Johannes 10, 28: Jesus Christus spricht: „Ich gebe ihnen das ewige Leben, und sie werden **nimmermehr umkommen** und niemand wird sie **aus meiner Hand reißen**.“
- Johannes 11, 25: Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der **wird leben**, ob er gleich stürbe.“
- Johannes 14, 6: Jesus Christus spricht: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt **zum Vater** denn **durch mich**.“
- Johannes 14, 27: Jesus Christus spricht: „Meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz **erschrecke nicht** und **fürchte sich nicht**.“
- Johannes 15, 9: Jesus Christus spricht: „Wie mich mein Vater liebt, **so liebe ich euch** auch. Bleibt in meiner Liebe!“

- Johannes 16, 33: Jesus Christus spricht: „In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die **Welt überwunden**.“
- Johannes 16, 22: Jesus Christus spricht: „Und auch ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer **Herz soll sich freuen**.“
- Apostelgeschichte 16, 31: „Glaube an den Herrn Jesus, so wirst **du** und **dein Haus selig!**“
- Apostelgeschichte 17, 27: „Gott ist **nicht ferne** von einem jeden unter uns.“
- Römer 6, 23: „Die Gabe Gottes aber ist das **ewige Leben** in Christus Jesus, unserem Herrn.“
- Römer 8, 28: „Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, **alle Dinge zum Besten** dienen.“
- Römer 8, 31: „Was wollen wir nun hierzu sagen? Ist Gott für uns, **wer** kann **wider uns** sein?“
- Römer 8, 37-39: „Aber in dem allen **überwinden** wir weit mehr durch den, der uns geliebt hat. Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns **scheiden kann** von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.“
- Römer 12, 12: „Seid **fröhlich** in Hoffnung, **geduldig** in Trübsal, **beharrlich** im Gebet.“
- Römer 12, 21: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern **überwinde** das Böse **mit Gutem**.“
- Römer 14, 8: „Leben wir, so **leben** wir **dem Herrn**; sterben wir, so **sterben** wir **dem Herrn**. Darum: wir leben oder sterben, so **sind** wir **des Herrn**.“
- Römer 15, 13: „Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer **reicher** werdet **an Hoffnung**.“
1. Korinther 15, 57: „Gott aber sei Dank, der uns den **Sieg gibt** durch unsern Herrn Jesus Christus!“
2. Korinther 1, 3-4: „Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes, der uns **tröstet** in aller **Bedrängnis**.“
2. Korinther 3, 17: „Wo der **Geist** des Herrn ist, da ist **Freiheit**.“
2. Korinther 4, 17: „Denn unsre Trübsal, die zeitlich und leicht ist, schafft eine **ewige** und über alle Maßen **gewichtige Herrlichkeit**.“
2. Korinther 12, 9: „Lass dir an Gottes Gnade genügen, denn seine **Kraft** ist in den Schwachen **mächtig**.“
1. Timotheus 6, 12: „Kämpfe den guten Kampf des Glaubens, **ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist** und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen.“
2. Timotheus 1, 7: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der **Kraft** und der **Liebe** und der **Besonnenheit**.“
2. Timotheus 1, 10: „Christus Jesus, der dem Tode die Macht genommen und das **Leben** und ein **unvergängliches Licht** gebracht hat durch das Evangelium.“

2. Timotheus 2, 11: „Wenn wir mit Christus gestorben sind, dann werden wir auch **mit ihm leben.**“
- Galater 3, 26: „Denn ihr **seid alle** durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.“
1. Petrus 5, 7: „Alle eure Sorge werft auf Jesus; denn er **sorgt für euch.**“
1. Johannes 1, 9: „Wenn wir aber unsre Sünden bekennen, so ist er **treu und gerecht**, dass er uns die **Sünden vergibt** und reinigt uns **von aller Ungerechtigkeit.**“
1. Johannes 2, 29: „Und er selbst ist die **Versöhnung für unsre Sünden**, nicht allein aber für die unseren, sondern auch **für die der ganzen Welt.**“
1. Johannes 3, 1: „Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und **wir sind es** auch!“
1. Johannes 3, 20: „Gott ist größer als unser Herz und **erkennt alle Dinge.**“
1. Johannes 5, 5: „Wer ist es aber, **der die Welt überwindet**, wenn nicht, der da glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist?“
1. Johannes 5, 12 + 13 „Wer **den Sohn hat, der hat das Leben**; wer den Sohn Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht. Das habe ich euch geschrieben, damit ihr **wisst**, dass **ihr das ewige Leben habt**, die ihr glaubt an den Namen des Sohnes Gottes.“
- Hebräer 10, 35: „Darum werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine **große Belohnung** hat.“
- Hebräer 10, 36: „Geduld aber habt ihr nötig, auf dass ihr den Willen Gottes tut und das **Verheißene empfangt.**“
- Hebräer 11, 1: „Es ist aber der Glaube eine **feste Zuversicht** auf das, was man hofft, und ein **Nichtzweifeln** an dem, was man nicht sieht.“
- Hebräer 12, 9: Gott spricht: „Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine **Kraft** ist in den Schwachen **mächtig.**“
- Hebräer 13, 14: „Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die **zukünftige** suchen wir.“
- Offenbarung 2, 10: „Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die **Krone des Lebens** geben.“
- Offenbarung 21, 4: „Gott wird **abwischen alle** Tränen von ihren Augen, und der **Tod** wird nicht mehr sein, noch **Leid** noch **Geschrei** noch **Schmerz** wird mehr sein.“



Hansgert Hascher

Immanuelgemeinde Heidenheim